

## Medienmitteilung

Lenzburg, 18. November 2007

### Kinderrechte - immer noch nicht für alle Kinder in der Schweiz

**Der 20. November, der internationale Tag der UNO-Kinderrechte erinnert daran, die Kinderrechte ernst zu nehmen und zu beachten. In der Schweiz sind Kinderrechte zwar seit 10 Jahren ratifiziert jedoch noch lange nicht auf allen Ebenen bekannt, eingeführt und umgesetzt.**

Die Schweiz ist ein Rechtsstaat – auch für Kinder?

Zehn Jahre nach deren Ratifizierung sollten die Kinderrechte auch die Kinder in der Schweiz erreicht haben. Bei den Schutz- und Förderechten der Kinderrechtskonvention hat sich in der Schweiz schon viel bewegt. Anders bei den Partizipationsrechten. Immer noch werden nur 10% der von Scheidung betroffenen Kinder angehört, da sie weder von den Eltern noch von Amtswegen über ihr Recht auf Anhörung aufgeklärt werden. Das Recht auf Mitsprache ist laut einer Studie der Uni Zürich auch in der Gemeinde kaum, in der Schule wenig und in der Familie ungenügend umgesetzt. Nur selten werden Kinder und Jugendliche nach ihrer Meinung gefragt und in Entscheidungen einbezogen. Die Einhaltung und Umsetzung aller Kinderrechte, das ganze Jahr hindurch, ist eine hängige Aufgabe der Schweiz. Stolz sein und zurücklehnen können wir im Moment noch nicht. Der 20. November wird uns jedes Jahr neu darauf hinweisen was erreicht wurde und was noch zu tun ist. Fangen sie heute noch damit an. Tipps für schnell Entschlossene siehe Kasten.

Kinder müssen ernst genommen werden, sie bestimmen unsere Zukunft.

Ein Stimmrecht und eine Kindervertretung im Bundesrat, mehr Mitbestimmung in den Schulen, bei Bauprojekten die Kinder betreffen, bei Pausenplatz- und Spielplatzgestaltung, obligatorischer Unterricht über Kinderrechte und eine Beschwerdestelle. Das sind die Forderungen der Schweizer Kinder der diesjährigen Kinderkonferenz, welche vor zwei Wochen erarbeitet haben, was nach 10 Jahren Ratifizierung der UNO Kinderrechte in der Schweiz fehlt, damit alle Kinder in der ganzen Schweiz ihr Recht erhalten. Die Ergebnisse der Kinderkonferenz sind in einem Schlussbericht festgehalten, welcher dem Kinderrechtsausschuss der UNO weiter geleitet wird. Der Schlussbericht kann bei der Kinderlobby Schweiz bestellt werden.

#### Tag der Kinderrechte

Am 20. November 1989 nahm die UNO-Generalversammlung die „Konvention über die Rechte des Kindes“ an. Seither wird an diesem Tag in zahlreichen Staaten der Tag der Kinderrechte gewürdigt. In der Schweiz führte vor zehn Jahren die Kinderlobby Schweiz einen nationalen Gedenktag ein und stellt dazu jedes Jahr ein Motto. „10 Jahre Kinderrechte“ ist das Jubiläumsmotto zum Tag der Kinderrechte 2007. Rund um den 20. November finden unter diesem Motto in diversen Gemeinden der ganzen Schweiz Aktionen statt, welche auf Kinder und ihre Rechte hinweisen. Informationen und Veranstaltungshinweise finden sie unter [www.kinderlobby.ch](http://www.kinderlobby.ch).

#### UNO-Kinderrechtskonvention

Am 20. November 1989 jährte sich bereits zum dreissigsten Mal die Deklaration der zehn Kinderrechte aus dem Jahre 1959, welche unverbindlichen Charakter hatten. Die UNO-Konvention über die Rechte des Kindes hingegen ist rechtsverbindlich. Mit Ausnahme der USA und Somalia haben inzwischen alle Staaten der Welt die Kinderrechte unterschrieben, die Schweiz hat die Konvention 1997 ratifiziert.

#### Kinderlobby Schweiz

Die Kinderlobby Schweiz setzt sich für die Rechte der Kinder in der Schweiz ein. Sie fordert und fördert die Einführung, Bekanntmachung und Umsetzung der UNO- Kinderrechte in der Schweiz, ist politisch sowie konfessionell unabhängig, und als Verein organisiert.

Ideen für schnell Entschlossene:

- Führen sie einen Ideenwettbewerb ein, für die Gestaltung von Gemeinschaftsräumen oder Klassenzimmern.
- Lassen sie Ihre Kinder mitbestimmen, wenn es um das Sonntagsprogramm oder die Ferienpläne geht. Achten sie dabei darauf, dass jede Stimme gleich viel zählt. Klare Vorgaben im Vorfeld sind hilfreich, z.B. bezüglich Finanzen und Dauer des Anlasses.
- Erstellen sie einen Essensplan, wo jedes Familienmitglied ein Menü für alle auswählt.
- Nehmen sie den 20. Nov. zum Anlass, einen regelmässig stattfindenden Familienrat einzuführen. An diesem werden Anliegen von Kindern und Eltern gleichberechtigt diskutiert und ausgehandelt.

Kontakt:

Petra Greykowski

Geschäftsleiterin

078 765 45 46

Kinderlobby Schweiz

Bleicherain 7

5600 Lenzburg

Tel. 062 888 01 88

[info@kinderlobby.ch](mailto:info@kinderlobby.ch)

[www.kinderlobby.ch](http://www.kinderlobby.ch)